

Naturschutzbund Deutschland (NABU) e.V.

Gruppe Wannweil



Christoph Treutler, Zeppelinstr. 44, 72827 Wannweil

An
die Mitglieder
der NABU Gruppe Wannweil

72827 Wannweil

17. Sept. 2021

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Mitglieder am Freitag, dem 17.09.2021 um 19.00 Uhr im großen Ratssaal des Rathauses Wannweil

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Genehmigung, ggf. Ergänzung der Tagesordnung
3. Ehrungen
4. Berichte
 - a) des Vorsitzenden
 - b) des Kassenwartes
 - c) der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes (einschließlich des Kassenwartes)
7. Vorschlag für eine Satzungsänderung, Erläuterung durch den Vorstand
8. Beschlussfassung über die Satzungsänderung
9. Neuwahl des Vorstandes, Vorstellung der Kandidaten, Wahl
10. Jahresprogramm 2021 und Aktivitäten
11. Verschiedenes

Protokoll:

Anwesende Mitglieder: Christian Braun, Alexander Haag, O.-Uwe Komanschek, Otto Künstle, Alette Metz, Horst Schade, Cornelia Stöhr, Rainer Stöhr, Christoph Treutler,
Gast: Heidrun Kohle

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
Rainer Stöhr, Vorsitzender der NABU Gruppe Wannweil, eröffnet die Jahreshauptversammlung.
- 2. Genehmigung, ggf. Ergänzung der Tagesordnung**
Die Tagesordnung wird ohne Ergänzungen genehmigt, es wird festgestellt, dass zur Jahreshauptversammlung termingerecht eingeladen wurde.
- 3. Ehrungen**
Helmut Klink wird für seine 30-jährige Mitgliedschaft geehrt. Da er leider nicht anwesend ist, wird ihm der Vorsitzende Rainer Stöhr die Urkunde persönlich überbringen. Insgesamt 14 Mitglieder werden für 10 Jahre Mitgliedschaft geehrt; die Namen finden sich im Anhang. In der Jahreshauptversammlung ist Alette Metz anwesend. Der Vorsitzende gratuliert ihr, überreicht ihr die Treueurkunden für insgesamt 5 Familienmitglieder und würdigt ihre sehr aktive Mitarbeit im NABU.
- 4. Berichte**
 - a. des Vorsitzenden Rainer Stöhr:**
Rainer Stöhr berichtet in einer Präsentation mit vielen schönen Fotos über die Aktionen des

Jahres 2020:

07. Feb.	Jahreshauptversammlung
15. Feb.	Markungsputzete
04. März	NABU Bezirkstreffen in Mössingen
07. März	Exkursion Rebhuhnprojekt Rottenburg
08. März	Arbeit am Tümpel Weilhau
März	Hochwasserschutz Bachwiesen
04. April	Arbeitseinsatz Weilhau
18. Juli	Arbeitseinsatz Greuthecke
28. Aug.	Ferienprogramm „Vom Schaf zum Filz“
20. Sept.	Wanderung zum Schönbuchturn
24. Okt.	Kontrolle Wasseramselkästen
07. Nov.	Nistkastenkontrolle Wartwasen
28. Nov.	Nistkastenkontrolle Bachwiesen
12. Dez.	Nistkastenkontrolle Burgweg
16. Jan. 2021	Landesvertreterversammlung digital

Bedingt durch die Corona-Pandemie musste die für den 17. Mai geplante Ornithologische Exkursion zum Bischofssee leider ausfallen.

Christoph Treutler berichtet über die online veranstaltete Landesvertreterversammlung und erläutert die NABU-Schwerpunkte 2025:

- eine zukunftsfähige Landwirtschaft
- mehr Natur im Siedlungsraum und
- die naturverträgliche Energiewende

Siehe auch Berichte auf der Homepage der NABU-Gruppe Wannweil unter <https://wannweil.de/vereine/nabu/> .

b. Bericht der Kassenwartin Ruth Uhlisch, vorgetragen durch Rainer Stöhr:
Ergebnis der Kasse 2020 bei Bedarf über den Vorstand zu erfragen

c. Bericht der Kassenprüfer:

Alexander Haag und Christian Braun haben die Kasse geprüft. Die Einnahmen und Ausgaben wurden ordnungsgemäß verbucht, der Kassen- und Bankbestand stimmt mit den Aufzeichnungen überein, unberechtigte oder satzungsfremde Ausgaben wurden nicht festgestellt oder getätigt. Die Kassenprüfer empfehlen die Entlastung der Kassenführerin.

5. Aussprache zu den Berichten

Uwe Komanschek fragt wieder an, ob die Markungsputzete nicht im Herbst stattfinden sollte. Rainer Stöhr betont, dass trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie alle Nistkästen kontrolliert werden konnten, allerdings nicht als öffentliche Aktionen, sondern durch den privaten Einsatz von ein paar Familien. Mehr als ein Nistkasten seien verschwunden, Christoph Treutler regt die Anschaffung von einigen neuen Nistkästen an.

6. Entlastungen des Vorstandes und des Kassenwartes

Alette Metz beantragt, Vorstand und Kassenwart gemeinsam zu entlasten; dem wird zugestimmt. Die Entlastung erfolgt einstimmig (9 Stimmen).

7. Vorschlag für eine Satzungsänderung, Erläuterung durch den Vorstand

Rainer Stöhr und Christoph Treutler erläutern die neue Fassung der Satzung im Vergleich mit der alten Satzung, siehe beigefügtes Dokument, in dem die Änderungen gelb markiert sind.

Nach dem Beschluss des Landesverbandes muss jede NABU-Gruppe ihre Satzung bis spätestens zum 31.12.2021 aktualisieren. Ziel ist es, die Satzungen aller NABU-Teile als

einheitliches Regelwerk neu zu formulieren. Da im NABU mehrere Gliederungsebenen bestehen, gibt es für jede auch eine extra Satzung. Der Bundesverband hat also eine eigene, jeder Landesverband und jede NABU-Gruppe. Alle Satzungen der NABU-Gruppen und die Satzungen der Untergliederungen dürfen zu den übergeordneten Satzungen nicht im Widerspruch stehen. Daher muss beispielsweise die Satzung der NABU-Gruppe nach dem Beschluss durch die Mitgliederversammlung erst noch vom Landesverband geprüft und vom Landesvorstand gebilligt werden.

Damit die Aktualisierung der Satzung der NABU-Gruppe leichter fällt, gab es vom NABU-Landesverband Baden-Württemberg eine Mustersatzung. Diese hat unser Vorstand an ein paar wenigen Stellen an die Gegebenheiten in Wannweil angepasst und durch den Landesverband schon einmal in der vorliegenden Fassung vorab prüfen lassen.

Die Satzung jeder Gruppe enthält z. B. auch eine Bestimmung über die Wahl des Vorstandes. Dieser besteht immer aus mehreren Personen. Neu ist in § 10 die Wahlmöglichkeit zur Zusammensetzung des Vorstandes aus

a) mindestens einer oder einem Vorsitzenden, einer oder einem stellvertretenden Vorsitzenden, einer KassiererIn oder einem Kassierer
oder

b) mindestens drei gleichberechtigten SprecherInnen und Sprechern.

Die Anwesenden möchten es für die Wannweiler NABU-Gruppe bei der bestehenden Variante a) belassen.

8. Beschlussfassung über die Satzungsänderung

Die neue Fassung der Satzung (siehe Anlage) wird von den anwesenden 9 Mitgliedern durch Handzeichen einstimmig verabschiedet.

Nachfolgende Diskussion über die neue Satzung:

Christian Braun fragt nach zum § 2 „Zweck und Zweckverwirklichung“, speziell zur Formulierung von Absatz (2) d) „*die Erforschung und die Förderung der Erforschung der Grundlagen des Natur- und Umweltschutzes*“. Christoph Treutler erklärt, dass auch eine NABU-Gruppe etwas erforschen dürfe und dass der Schwerpunkt eher auf der Förderung der Forschung liegen würde. Daraus entsteht eine kurze Diskussion, die Christoph Treutler so zusammenfasst, dass der § 2 viel zu hohe Ansprüche für eine einzelne Gruppe des NABU formuliert. Die Zwecke und die Zweckverwirklichung seien eher für den NABU als Ganzes so formuliert. Man hätte bei der Überarbeitung der Wannweiler Satzung mit einer Formulierung darauf hinweisen sollen, dass die NABU-Gruppe die Ziele zwar inhaltlich voll unterstützt, aber zur Verwirklichung nur in dem bescheidenen Rahmen der eigenen Möglichkeiten beitragen kann.

Die Anwesenden wollen aber weiter bei der Bestätigung der neuen Satzung bleiben.

9. Neuwahl des Vorstandes, Vorstellung der Kandidaten, Wahl

Unseren amtierenden Vorstand haben wir im Februar 2018 für eine Amtszeit von 3 Jahren gewählt. Der Vorstand ist also neu zu wählen. Ruth Uhlisch steht nicht wieder als Kassenwartin zur Verfügung, hat aber schriftlich die Bereitschaft erklärt, in Zukunft als Kassenprüfer zu arbeiten (siehe Anlage).

Der Wahlvorschlag für den Vorstand lautet damit:

Rainer Stöhr als Vorsitzender

Christoph Treutler als Stellvertreter und Schriftführer

Christian Braun als Kassierer

Die Wahl erfolgt im Block, alle 9 anwesenden Mitglieder stimmen dem Vorschlag zu, der neue Vorstand nimmt die Wahl an.

Als **Kassenprüfer** werden Alexander Haag und Ruth Uhlisch vorgeschlagen.

Die Wahl erfolgt im Block, die 9 anwesenden Mitglieder sind einstimmig für den Vorschlag, Alexander Haag nimmt die Wahl an, Ruth Uhlisch hat vorab schriftlich erklärt, die Wahl anzunehmen.

10. Jahresprogramm 2021 und Aktivitäten

Rainer Stöhr gibt einen Rückblick auf das bisher absolvierte Programm für 2021. Leider waren einige Einschränkungen durch die Corona Pandemie zu verkraften. Er lädt ein zu dem Treffen mit dem Jagdpächter Roger Stötzer am Samstag 18.9.2021 im Wannweiler Wald mit Start am Kleintierzüchterheim.

11. Verschiedenes

Uwe Komanschek fragt nach, an welcher Stelle die NABU Gruppe bezüglich der Mitgliederzahl im Vergleich mit anderen Wannweiler Vereinen. Die genaue Mitgliederzahl von großen Wannweiler Vereinen wie Albverein und Sportverein liegt uns aber nicht vor.

Horst Schade weist auf die Situation am Biotop Bachwiesen hin, das zu versumpfen droht. Diskutiert werden ein Maschineneinsatz und die Erkenntnisse aus dem intensiven Pflegeeinsatz 2018.

Horst Schade sieht die Notwendigkeit, die Beschriftung der Nistkästen zu erneuern und einen genauen Plan zu erstellen, wo Nistkästen hängen.

Uwe Komanschek spricht einen Dank an den unermüdlich arbeitenden Horst Schade, an alle Aktiven und an den Vorstand aus.

Hingewiesen wird auf die Aktion „Schwalbenfreundliches Haus“

Gegen 20:55 Uhr wird die Jahreshauptversammlung geschlossen.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Christoph Treutler
Schriftführer

Rainer Stöhr
Vorstand